wintershall dea

DEUTSCHLAND

WINTERSHALL DEA

HEIMISCHE FÖRDERUNG

Sichere Energieversorgung vor der eigenen Haustür

Wintershall Dea hat ihre Wurzeln in Deutschland – und fördert dort seit vielen Jahrzehnten Erdgas und Erdöl. 2022 produzierte das Unternehmen rund 33 Tausend Barrel Öläquivalent am Tag und versorgte so etwa vier Millionen deutsche Single-Haushalte mit Strom und Wärme. In Deutschland leistet Wintershall Dea einen essenziellen Beitrag zur Versorgungssicherheit, entwickelt anspruchsvolle Fördertechnologien und setzt Maßstäbe im Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz.

Als Europas führendes unabhängiges Gas- und Öl-Unternehmen übernimmt Wintershall Dea in Deutschland zwei große gesellschaftlich relevante Aufgaben: Zum einen trägt das Unternehmen zur sicheren heimischen Energieversorgung bei, zum anderen bietet es umfangreiche Dekarbonisierungslösungen für Industrie und Gesellschaft. Wintershall Dea ist Teil der Lösung und steht für eine effiziente und umweltverträgliche Energieversorgung. Dabei setzt das Unternehmen auf modernste Technologien, jahrzehntelanges, fundiertes Untergrund- und Bohr-Know-how, höchste Sicherheitsstandards und über 125 Jahre Erfahrung im E&P-Bereich.

Factsheet
Wintershall Dea
Februar 2023

Die heimische Förderung von Gas und Öl macht uns unabhängiger von Importen. Jedes Molekül zählt – denn eine zuverlässige, sichere und effiziente Energieversorgung bildet die Grundlage für eine wettbewerbsfähige Industrienation und eine fortschrittliche Gesellschaft. Wintershall Dea ist überzeugt: Die Energieversorgung beginnt vor der eigenen Haustür. Vorbehaltlich der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sieht das Unternehmen das Potenzial, die Gas- und Ölproduktion in den nächsten Jahren aus bestehenden Projekten in Deutschland um bis zu zehn Prozent zu steigern.

Auch die Bundesländer und Kommunen profitieren von der heimischen Produktion. Schließlich ist Wintershall Dea als Arbeitgeber, Steuerzahler und Kunde ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Das Unternehmen ist an allen deutschen Standorten stark verwurzelt und pflegt traditionell einen offenen und transparenten Dialog mit Nachbar:innen und Bürger:innen.

Heimisches Erdgas

Seit 1992 fördert Wintershall Dea Erdgas aus der Lagerstätte „Völkersen/Völkersen Nord".

Im Jahr 2022 förderte Wintershall Dea in Deutschland rund 750 Millionen Kubikmeter Erdgas . Der Förderbetrieb Gas Nord im niedersächsischen Langwedel-Holtebüttel ist das Zentrum der deutschen Gasproduktion von Wintershall Dea. Hier fördert und verarbeitet das Unternehmen seit mehr als 30 Jahren Erdgas. Die Felder **Bötersen**, **Hemsbünde** und **Völkersen** gehören zu den **zehn produktivsten** in Deutschland. Seit dem Förderbeginn wurden in Niedersachsen insgesamt über 100 Milliarden Kubikmeter Erdgas gefördert.

Im Jahr 2021 wurden in Deutschland insgesamt 5,2 Milliarden Kubikmeter heimisches Erdgas gefördert. Dabei ist die Erdgasförderung in Niedersachsen für 97 Prozent der gesamten deutschen Produktion verantwortlich und deckt rund fünf Prozent des deutschen Bedarfs. Das zeigt die ökonomische und ökologische Bedeutung der heimischen Produktion – nah am Verbraucher, umweltfreundlich und ohne lange Transportwege.

Ende 2021 hat Wintershall die Leak Detection and Repair (LDAR) Kampagne gestartet, um die Methanemissionen zu verringern. Das Programm soll dazu beitragen, die Methanemissionen des Unternehmens bis 2025 auf unter 0,1 Prozent zu senken. Das Programm startete in Deutschland als Pilotprojekt.

Heimisches Erdöl

Die Bohr- und Förderinsel Mittelplate liegt im Wattenmeer in Schleswig-Holstein.

Seit mehr als 75 Jahren fördert Wintershall Dea in Emlichheim Erdöl.

Am südlichen Rand des Nationalparks Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, sieben Kilometer vor der Küste, liegt die Bohr- und Förderinsel **Mittelplate**. Seit mehr als 35 Jahren fördert Wintershall Dea aus dem mit Abstand bedeutendsten Erdölfeld in Deutschland – **sicher und störungsfrei**. Dafür sorgen verantwortungsvolles Handeln, der Einsatz modernster Technik, hochqualifiziertes Personal sowie komplexe Überwachungs- und Sicherheitssysteme. Im Oktober 2020 wurde die Stromversorgung der Insel Mittelplate und der Landstation Dieksand auf 100 Prozent zertifizierten Strom aus erneuerbaren Energien umgestellt, um den ökologischen Fußabdruck der Ölförderung im Wattenmeer zu verringern. Darüber hinaus werden die Mittelplate-Versorgungsschiffe von Diesel- auf Wasserstoff-Hybridantrieb umgerüstet.

Seit 1987 hat Wintershall Dea mehr als 40 Millionen Tonnen Öl sicher und störungsfrei aus der Erdöllagerstätte Mittelplate gefördert. Ergänzend zum erfolgreichen Offshore-Betrieb fördert Wintershall Dea das Erdöl aus den östlichen Teilen der Lagerstätte auch von Land aus, über weit abgelenkte Produktionsbohrungen, die zu den weltweit am weitesten abgelenkten Bohrungen zählen.

Die Aktivitäten von Wintershall Dea auf der Mittelplate sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für das Bundesland Schleswig-Holstein. Der wertvolle Rohstoff aus dem Mittelplate-Erdölfeld wird vor Ort zu einer Vielzahl von hochwertigen Produkten verarbeitet. Rund 1.000 Arbeitsplätze stehen in direktem Zusammenhang mit der Ölförderung im Wattenmeer.

In **Emlichheim** an der deutsch-niederländischen Grenze befindet sich eines der ältesten Erdölfelder Deutschlands. Seit mehr als 75 Jahren fördert die Wintershall Dea hier Erdöl auf einem konstant hohen Niveau.

Um den Transport von Erdöl noch sicherer und effizienter zu machen, nahm Wintershall Dea 2021 eine neue Erdölexportleitung in Betrieb. Die rund 14 Kilometer lange Pipeline verbindet das Ölfeld in Emlichheim mit der Aufbereitungsanlage in Osterwald und der Raffinerie in Lingen.

Das niedersächsische **Barnstorf** ist der zentrale Technologie- und Ausbildungsstandort der Wintershall Dea mit verschiedenen Untertage-Dienstleistungen, dem Technologiezentrum und dem weltweiten Bohrkernlager. Im Jahr 2018 hat Wintershall Dea das Technologiezentrum ausgebaut und mit modernster digitaler Technik ausgestattet. Jährlich werden hier rund 5.000 Proben aus den Förderregionen weltweit analysiert.

Anfang 2022 hat Wintershall Dea hier auch die Abteilung **Decommissioning** angesiedelt. Mit der neuen Abteilung verfügt das Unternehmen über ein zweites Standbein neben der Erdgas- und Erdölförderung. Sie koordiniert von Barnstorf aus den strukturierten und strategisch geplanten, umfassenden Rückbau von Förderanlagen und Pipelines, die Verfüllung von Bohrungen sowie alle anderen Sanierungsmaßnahmen. Wintershall Dea kommt damit seiner Verantwortung nach, den Gemeinden das Land in dem natürlichen und guten Zustand zurückzugeben, in dem es vor vielen Jahren übernommen wurde.

Wasserstoffproduktion und Carbon-Management

Blick auf Wilhelmshaven: der entstehende Energy-Hub wird eine Drehscheibe für die Energiewende.

Wintershall Dea plant neue Großprojekte zur Produktion von **sauberem Wasserstoff** und zum Aufbau eines **CO_2-Hubs** in Wilhelmshaven.

Das **BlueHyNow**-Projekt umfasst die Herstellung großer Mengen **Wasserstoff** aus Erdgas in **Wilhelmshaven ab 2028**. **CO_2nnectNow** soll eine **CO_2-Drehscheibe** werden, in der unvermeidbare CO_2-Emissionen aus industriellen Prozessen gesammelt und von Deutschlands einzigem Tiefwasserhafen zu geologischen Formationen in der norwegischen und dänischen Nordsee transportiert werden sollen, um dort dauerhaft und sicher gespeichert zu werden.

BlueHyNow und **CO_2nnectNow** sind für Wintershall Dea Teil eines umfangreichen, länderübergreifenden Portfolios von Energieeffizienz- und Klimaschutzprojekten. **Wasserstoff- und CCS-Projekte** nehmen in dem stetig wachsenden Portfolio eine Schlüsselrolle ein. Lesen Sie mehr in unserem Factsheet Carbon Management & Hydrogen.

Wintershall Dea in Deutschland: Auf einen Blick

- **Markteintritt:** 1894
- **Onshore:** Lower Saxony
- **Offshore:** Schleswig-Holstein
- **Erdgas- und Ölproduktion (in 2022):** 13 mboe pro Tag / 20 mboe pro Tag
- **Verhältnis Gas / Öl:** 39 % Erdgas / 61 % Erdöl

Wintershall Dea GmbH
Corporate Communications
Friedrich-Ebert-Str. 160
34119 Kassel
Deutschland

Fragen?
Bitte sprechen Sie uns gerne an!
Tel. +49 561 301-3301
press@wintershalldea.com
wintershalldea.com